

7. Gemeinsames Symposium  
der dvs-Sektionen Biomechanik,  
Sportmotorik und Trainingswissenschaft  
im Tagungs- und Kongresszentrum  
Bad Sassendorf

**Schwerpunktthema  
Prävention und  
Rehabilitation**

Besonderer Dank gilt dem Exklusivsponsor  
und Stifter des Nachwuchspreises



ist Partner von

**VICONPEAK**



[www.prophysics.ch](http://www.prophysics.ch) [www.contemplas.de](http://www.contemplas.de)

## DVS-TAGUNG 2006 PROGRAMM UND ZEITPLAN

Veranstalter/  
Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Jürgen Freiwald



PD Dr. Thomas Jöllenbeck

**KLINIK LINDENPLATZ  
BAD SASSENDORF**



Prof. Dr. Norbert Olivier  
**UNIVERSITÄT PADERBORN**  
*Die Universität der Informationsgesellschaft*

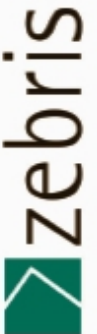


 Bundesinstitut  
für Sportwissenschaft

Wir bedanken uns außerdem bei folgenden Hauptsponsoren:



Patronat



**Programmübersicht**

**Donnerstag, 16.02.2006**

13:00	<b>Eröffnung der Tagung</b>
14:00	<b>Hauptvortrag 1</b> Plenum „Prävention durch körperliche Aktivität“, Hans-Hermann Dickhuth
14:45	Pause
15:00	<b>Arbeitskreise</b> Plenum <b>AK 4</b> Bewegungskoordination in Prävention und Rehabilitation Raum 1 <b>AK 8</b> Training mit Behinderungen / Paralympics Raum 2 <b>AK 10</b> Aufwärmen und Precooling
17:00	Pause
17:30	<b>Postersession</b> Foyer <b>PS 1</b> Prävention und Rehabilitation - Bewegungs- und Haltungsanalyse Foyer <b>PS 2</b> Prävention und Rehabilitation - Orthopädische und neurologische Aspekte Foyer <b>PS 3</b> Freie Themen – Training – Leistung - Koordination
19:00	Pause
19:15	<b>Sektionssitzungen</b>

**Freitag, 17.02.2006**

09:00	<b>Hauptvortrag 2</b> Plenum „Neuromechanics and Prothetics“, Egbert Otten
09:45	Pause
10:00	<b>Arbeitskreise</b> Plenum <b>AK 1</b> Ausdauertraining in Prävention und Rehabilitation Raum 1 <b>AK 6</b> Sensorik und Biomechanik in Prävention und Rehabilitation Raum 2 <b>AK 12</b> Orthopädische und motorische Aspekte in Prävention und Rehabilitation
12:00	<b>Industriepräsentation</b> Mittagspause
13:30	<b>Ehregast</b> Plenum „Leistungssport, Prävention und Rehabilitation – Perspektiven aus Sicht der BEK“, Heike Drechsler

**Freitag, 17.02.2006 – Fortsetzung**

14:00	<b>Hauptvortrag 3</b> Plenum „Stand und Perspektiven der Trainingswissenschaft in der orthopädisch-traumatologischen Rehabilitation“, Jürgen Freiwald
14:45	Pause
15:00	<b>Arbeitskreise</b> Plenum <b>AK 2</b> Krafttraining in Prävention und Rehabilitation Raum 1 <b>AK 5</b> Biomechanische Bewegungsanalysen in Prävention und Rehabilitation Raum 2 <b>AK 9</b> Wahrnehmung und Handlung - Visuomotorik, Audiomotorik, multisensorische Integration
17:00	Pause
17:30	<b>Arbeitskreise</b> Raum 1 <b>AK 13</b> Prävention und Rehabilitation - Kinder und Jugendliche - Kraft- und Dehntraining Raum 2 <b>AK 14</b> Freie Themen – Aspekte der Motorik Raum 3 <b>AK 15</b> Prävention und Rehabilitation - Herz-Kreislauf-System
19:00	Pause
20:00	<b>Gesellschaftsabend –</b> Großer Saal/Plenum - <b>Verleihung Nachwuchspreise</b>

**Samstag, 18.02.2006**

09:00	<b>Hauptvortrag 4</b> Plenum „Repetitive Stoßbelastungen im Sport – Stimulus für Geweheadaptionen oder Ursache für degenerative Schädigung der Gelenke“, Gert-Peter Brüggemann
09:45	Pause
10:00	<b>Arbeitskreise</b> Plenum <b>AK 3</b> Dehnen und Leistungsfähigkeit in Prävention und Rehabilitation Raum 1 <b>AK 7</b> Optimierung der Prävention, Rehabilitation und Wiederverletzungsprophylaxe von Verletzungen im Fußball Raum 2 <b>AK 11</b> Nordic-Walking
12:00	Pause
12:15	<b>Podiumsdiskussion</b> Plenum „Gegenstandsbereiche der Sektionen: Was eint und was trennt uns?“ Klaus Willimczik
13:15	<b>Abschluss</b>

**Donnerstag, 16. Februar 2006****14:00 Hauptvortrag 1, Plenum**

Moderation: Klaus Willimeczik (Darmstadt)

**Prävention durch körperliche Aktivität**

Hans-Hermann Dickhuth (Freiburg)

**15:00 Arbeitskreise****AK 4 Plenum****Bewegungskoordination in Prävention und Rehabilitation**

Leitung: Dirk Büsch (Münster)

**15:00-15:30 Gangtraining bei Hemiparese**

Jochen Quintern (Bad Aibling)

**15:30-16:00 Neuronale Adaptationen in Folge sensomotorischen Trainings**

Wolfgang Taube (Freiburg)

**16:00-16:30 Umlernen in der Prävention und Rehabilitation**

Stefan Panzer (Leipzig)

**16:30-17:00 Mental imagery: neural mechanisms and clinical implications**

Theo Mulder (Groningen, Niederlande)

**AK 8 Raum 1****Training mit Behinderungen / Paralympics**

Leitung: Thomas Schmalz (Göttingen) / Carl Quade (DBS)

**15:00-15:05 Einführung in den Arbeitskreis**

Thomas Schmalz (Göttingen) / Carl Quade (DBS)

**15:05-15:30 Wertung von Wettkampfleistungen im paralympischen Sport:****Das Klassifizierungssystem**

Jürgen Innenmoser (Leipzig)

**15:30-15:45 Optimierung des Handbike-Antriebes – Ansätze und Erkenntnisse**

Veit Senner (München)

**15:45-16:00 Der Sprintlauf mit Beinprothesen aus der Sicht der Biomechanik**

Thomas Schmalz (Göttingen)

**16:00-16:15 Der Sprint Oberschenkelamputierter Athleten****– eine biomechanische Analyse**

Christiane Bohn (Münster)

**16:15-16:30 Amputee Athletics and Advanced Prosthetic Technology**

Kevin Harney (Duderstadt)

**16:30-16:45 Biomechanische Leistungsdiagnosen und Einflussnahme zur****Trainingssteuerung bei ausgewählten Leichtathleten der****Nationalmannschaft des DBS**

Jürgen Sperlich (Essen)

**16:45-17:00 Zur Trainingsgestaltung von paralympischen Spitzensportlern**

Karl-Heinz Due (TSV Bayer Leverkusen)

**AK 10 Raum 2****Aufwärmen und Precooling**

Leitung: Sandra Ückert (Dortmund), Winfried Joch (Münster)

Moderation: Stephan Starischka (Dortmund)

**15:00-15:20 Aufwärmen...wärmstens zu empfehlen?**

Sandra Ückert (Dortmund)

**15:20-15:40 Möglichkeiten und Perspektiven des Einsatzes von Kälteapplikation (Precooling) im Sport**

Winfried Joch (Münster)

**15:40-16:00 Die Auswirkung einer Kälteanwendung während einer Ausdauerbelastung bei Leistungsruderern**

Arne Landgraf (Dortmund)

**16:00-16:20 Zum Einfluss von Kälteapplikation auf die Ausdauerleistungsfähigkeit von Teilnehmern an Langstreckenläufen**

Anja Bäcker (Dortmund)

**16:20-16:40 Die unterschiedlichen Wirkungen von Precooling und Aufwärmen auf die sportliche Ausdauerleistung unter Wärmebedingungen**

Philipp Oerding (Münster)

**16:40-17:00 Zum Einfluss von Precooling auf die Konzentrationsleistungsfähigkeit unter Normaltemperatur- und Wärmebedingungen**

Johannes Pernack (Münster)

**17:30 Postersession**

Moderation: Norbert Olivier (Paderborn)

**PS 1 Foyer unten****Prävention und Rehabilitation – Bewegungs- und Haltungsanalysen****P1-01 Auswertestrategie zur Oberflächenelektromyographie im Schwimmen am Beispiel von Menschen mit Behinderungen**

Jan Pabst (Magdeburg)

**P1-02 Oberflächen-EMG: Aufklärung des Einflusses von Haut und subkutanem Fettgewebe auf Amplitude und Frequenz**

Hartmut Baars (Hamburg)

**P1-03 Die kontinuierliche Wavelet-Transformation (CWT) als Verfahren zur Zeit-Frequenzanalyse der Muskelaktivität bei leistungsdiagnostischer Stufentestung**

Olaf Hoos (Marburg)

**P1-04 Künstliche Intelligenz (KI) zur Klassifizierung von Bewegungsmustern am Beispiel unterschiedlicher Riesenfelgen (RF)**

Marc Hansen (Paderborn)

**P1-05 Die VideoRasterStereographie: Beurteilung der Reliabilität unter Berücksichtigung der habituellen Haltung**

Jan Schröder (Hamburg)

**P1-06 Quantitative Identifikation von Auffälligkeiten der Wirbelsäulenform von Volleyballspielerinnen mit der VideoRasterStereographie**

Jan Schröder (Hamburg)

**P1-07 Konstruktion und Revision eines Modells zur Analyse der Belastungscharakteristika der unteren Extremitäten bei Freizeitläufern**

Ronald Burger (Mainz)

**P1-08 Belastungsgrößen beim Nordic Walking im Vergleich zum Laufen**

Marco Hagen (Duisburg-Essen)

**P1-09 3D-Bewegungsanalyse mit Sofortinformation - Einsatz des Zebris-Systems in der Rehabilitation**

David Rose (Bad Sassendorf)

**P1-10 Entwicklung und Einsatz eines komplexen biomechanischen Ganganalyse-Systems zur Analyse des Rehabilitationsverlaufes bei Patienten mit Hüfttotalendoprothesen**

David Rose (Bad Sassendorf)

- P1-11 Einsatz der Methode der Finiten Elemente (FEM) zur Belastungsanalyse des kindlichen Kniegelenks beim Inline-Skating**  
Claudia Zaiss (Pforzheim)
- P1-12 Vergleich Nordic Walking und Gehen: Erste Ergebnisse einer Feldstudie zur biomechanischen Belastung der unteren Extremität**  
Daniel Leyser (Idstein)
- P1-13 Bestimmung der individuellen Leistungsfähigkeit im berufsbezogenen Tätigkeitsfeld mithilfe des Arbeitssimulationsgerät ERGOS® am Beispiel von LKW-Fahrern**  
Karsten Witte (Wuppertal)
- P1-14 Nordic Walking als optimales Gesundheitstraining**  
Monika Stadlmann (Salzburg)
- P1-15 Gleichgewichts- und Koordinationstraining vs. Nordic Walking - Primärpräventive Effekte kardialer Parameter bei älteren Menschen**  
Bettina Wollesen (Hamburg)
- PS 2 Foyer oben**  
**Prävention und Rehabilitation – Orthopädische und neurologische Aspekte**
- P2-01 Analyse und Effizienz in der AHB unter Nutzung des Mehrebenenmodells am Beispiel von Hüftendoprothesenpatienten**  
Juliane Gebhardt (Wuppertal)
- P2-02 Kniestabilität vor und nach sportlicher Belastung und statischem Dehnen**  
Christian Baumgart (Wuppertal)
- P2-03 Interne Validierung der Zuordnung posturaler Subsysteme zu den Frequenzbereichen der Fourier-Analyse**  
René Schwesig (Halle-Wittenberg)
- P2-04 Auswirkungen sporttherapeutischer Maßnahmen nach Hüftgelenkersatz auf Kraftfähigkeiten, Beweglichkeit und Körperzusammensetzung**  
Stefan Krakor (Lüdenscheid-Hellersen)
- P2-05 Die Wirkung der Kasseler Patellarsehnenbandage beim vorderen Knieschmerz**  
Volker Lange-Berlin (Wuppertal)
- P2-06 Teilbelastungstraining mit Unterarmgehstützen unter Kontext-Interferenzbedingungen**  
Daniel Krause (Paderborn)
- P2-07 Teilbelastungstraining beim Gehen mit Unterarmgehstützen**  
Martin Wünnemann (Paderborn)
- P2-08 Nordic Walking Verletzungen – Ruptur des ulnaren Seitenbands (Skidaumen) als häufigste Verletzungsart während 24.135 Stunden Expositionszeit**  
Karsten Knobloch (Hannover)
- P2-09 Kreuzvalidierung eines Sturzindex für Osteoporosepatienten**  
René Schwesig (Halle-Wittenberg)
- P2-10 Der Effekt externer Stabilisierungshilfen für das Sprunggelenk mit und ohne zusätzlichen Einfluss eines Schuhs**  
Eric Eils (Münster)
- P2-11 Neuroprotektive und neuroplastische Aspekte in der Rehabilitation**  
Christian T. Haas (Frankfurt am Main)

- P2-12 Die Behandlung von chronischem LWS-Schmerz mit Hilfe des Sling-Exercise-Therapy Konzeptes**  
Sylvia Schmolli (München)
- P2-13 Lumbales Krafttraining als minimalistische betriebliche Intervention gegen Rückenschmerz**  
Sven Goebel (Köln)
- P2-14 Die Medizinische Kräftigungstherapie (MKT) bei chronischen lumbalen Rückenschmerzen: Ergebnisse einer Längsschnittstudie**  
Sven Goebel (Köln)
- PS 3 Foyer Halbebene**  
**Freie Themen - Training – Leistung – Koordination**
- P3-01 Untersuchungen zur Stabilität von Seitigkeitsunterschieden in einem Kraftausdauerstest bei Schwimmern**  
Mario Hermsdorf (Berlin)
- P3-02 Koordinative Schwelle im sportlichen Gehen**  
Harry F. Neumann (Leipzig)
- P3-03 Trainingswirkungsanalyse mit antagonistischen Modellen im Radfahren**  
Nico Ganter (Magdeburg)
- P3-04 Neue Erkenntnisse zur Belastungssteuerung im Schwimmsport auf der Basis individueller Leistungsdiagnostik im Kraul-, Rücken- und Schmetterlingsschwimmen**  
Ahmed Soliman (Halle-Wittenberg)
- P3-05 Hohe Korrelation von maximaler Sauerstoffaufnahme (VO<sub>2</sub>max) und nicht invasiver Herzminutenvolumen- und Schlagvolumenbestimmung bei Maximalbelastung auf dem Laufband**  
Karsten Knobloch (Hannover)
- P3-06 Schneller, aber nicht besser? – Auswirkung einer Druckbedingung auf die Ausführung einer Fingersequenz-Aufgabe**  
Felix Ehrlenspiel (Potsdam)
- P3-07 Funktioneller Zusammenhang zwischen internen Modellen und sensomotorischer Adaptation**  
Pamela Wicker (Köln)
- P3-08 Experimentelle Untersuchung über Beziehungen zwischen exekutiven Funktionen und sensomotorischer Adaptation**  
Annette Hager (Köln)
- P3-09 Lob vom Messplatz? Self-Controlled Feedback beim Messplatztraining im Wasserspringen**  
Falk Naundorf (Leipzig)
- P3-10 Effekt- und Handlungswissen zum Thema Dehnen bei Schülerinnen und Schülern der Sek. II**  
Tobias Niedzkowski (Düsseldorf)
- 19:00 Sektionssitzungen (optional)**
- Plenum**      **Sektion Biomechanik**
- Raum 1**      **Sektion Sportmotorik**
- Raum 2**      **Sektion Trainingswissenschaft**

**Freitag, 17. Februar 2006****09:00 Hauptvortrag 2, Plenum**

Moderation: Hermann Müller (Saarbrücken)

**Neuromechanics and Prosthetics**

Egbert Otten (Groningen, Niederlande)

**10:00 Arbeitskreise****AK 4 Plenum****Ausdauertraining in Prävention und Rehabilitation,**

Leitung: Christoph Raschka (Petersberg)

**10:00-10:30 Belastungsintensitäten im Ausdauersport**

Klaus Völker(Münster)

**10:30-11:00 Auswirkungen von Ausdauerbelastungen beim ambulanten Herzsport - 30jährige Erfahrung in Gießen**

Klaus Völker(Münster)

**11:00-11:30 Koronarsport im Wasser - Schwimmen mit Herzpatienten?**

Arno Schöneberger (Königstein)

**11:30-12:00 Postprandiale Belastung und Sport**

Christoph Raschka (Petersberg)

**AK 6 Raum 1****Sensorik und Biomechanik in Prävention und Rehabilitation**

Leitung: Thomas Milani (Chemnitz)

**10:00-10:05 Einführung in den Arbeitskreis**

Thomas Milani (Chemnitz)

**10:05-10:30 Zur Steuerung und Belastungsgestaltung beim sensomotorischen Training**

Wilfried Alt (Stuttgart)

**10:30-10:55 Prävention von Gelenkverletzungen der unteren Extremität durch sensomotorisches Training**

Markus Gruber (Freiburg)

**10:55-11:20 Die neuromuskuläre Kontrolle des Kniegelenks - Haben die Hamstrings eine protektive Funktion für das vordere Kreuzband?**

Mark Melnyk (Freiburg)

**11:20-11:40 Der Fuß als sensorisches Organ – Reizschwellen der Druck und Vibrationssensorik**

Thorsten Sterzing (Essen)

**11:40-12:00 Einfluß sensorischer Stimulation auf sensomotorische Fähigkeiten**

Beate Prätorius (Chemnitz)

**AK 12 Raum 2****Orthopädische und motorische Aspekte in Prävention und Rehabilitation**

Leitung: Dieter Rosenbaum (Münster)

**10:00-10:15 Power and forces during cycling after total knee arthroplasty**

Maximilian Müller (München, Chicago)

**10:15-10:30 Evaluierung der stationären Rehabilitation bei Patienten mit peripher-vestibulären Störungen**

Andreas Lauenroth (Halle Wittenberg)

**10:30-10:45 Auswirkung propriozeptiver Trainingsgeräte auf beteiligte Muskulatur im Einbeinstand**

Markus Dohm-Acker (München)

**10:45-11:00 Prävention von Sprunggelenkverletzungen beim Basketball durch den Einsatz von Orthesen oder propriozeptivem Training**

Eric Eils (Münster)

**11:00-11:15 Postoperative Adaptationsprozesse der Kniestreckmuskulatur in Bezug auf bewegungstherapeutischer Interventionen nach Kreuzbandersatz**

Astrid Zech (Magdeburg)

**11:15-11:30 Führen Kreuzbandrekonstruktionen zu Veränderungen im zentralen Nervensystem und in der kortikalen Bewegungsplanung?**

Thorsten Barthel (Paderborn)

**11:30-11:45 Protective balancing® zur Verletzungsvermeidung von schweren Muskel- und Kreuzbandverletzungen in der Frauenfußball-bundesliga**

Karsten Knobloch (Hannover)

**11:45-12:00 Orthopädische Untersuchungsbefunde der Schiedsrichter der 1. und 2. Fußball-Bundesliga**

Theo Steinäcker (Lüdenscheid Hellersen)

**12:00 Industriepäsentation****IP 1 Plenum****12:05-12:15 Theraband****12:15-12:30 CONTEMPLAS – advanced movement analysis software****12:30-12:45 Vicon Peak****12:45-13:00 CONTEMPLAS - advanced movement analysis software****13:00-13:15 Vicon Peak****13:15-13:25 Otto Bock Health Care****IP 2 Raum 1****12:05-12:15 Schwa-Medico - Medizinische Apparate****12:15-12:30 Simi Reality Motion Systems****12:30-12:45 Biovison - Mobile Measurements****12:45-13:00 Novel – 25 Jahre Erfahrung in Druckverteilungsmessung****13:00-13:15 Zebis Medical – Die Welt der Biomechanik****13:15-13:25 Velamed - Science in motion Medizintechnik & Konzepte****IP 3 Raum 2****12:05-12:15 Lukotronic - Motion Measurement Systems****12:15-12:30 Heinz Kettler – Equipment für Therapie und Fitness****12:30-12:45 Mechatronic****12:45-13:00 Dr. Wolff – Sports & Prevention****13:00-13:15 Sporlastic – Biomechanik, Biodynamik****13:15-13:25 Medi-Konzept**

**13:30 Ehrengast, Plenum**

**Leistungssport, Prävention und Rehabilitation - Perspektiven aus Sicht der BEK**  
Heike Drechsler

**14:00 Hauptvortrag 3, Plenum**

Moderation: Stephan Starischka

**Stand und Perspektiven der Trainingswissenschaft  
in der orthopädisch-traumatologischen Rehabilitation**  
Jürgen Freiwald (Wuppertal)

**15:00 Arbeitskreise****AK 2 Plenum**

**Krafttraining in Prävention und Rehabilitation**

Leitung: Andreas Schlumberger (Donaustauf)

**15:00-15:20 Präventives und rehabilitatives Krafttraining im Sport**

Andreas Schlumberger (Donaustauf)

**15:20-15:40 Optimierung der Muskelhypertrophie - Trainingsstimulus und Trainingsadaptation**

Klaus Wirth (Frankfurt)

**15:40-16:00 Bedeutung der Belastungsnormative im gesundheitssportlichen und präventiven Krafttraining.**

Andreas Greiwing (Wuppertal)

**16:00-16:20 Verletzungsprophylaktisches Krafttraining im Sport - am Beispiel des Handballsports.**

Wolf Petersen, Thore Zantop (Münster)

**16:20-16:40 Sensomotorisches Training und Krafttraining - Konsequenzen für das rehabilitative Krafttraining**

Sven Bruhn (Rostock)

**16:40-17:00 Exzentrisches Krafttraining in der Therapie von Tendinosen**

Frank Mayer (Freiburg)

**AK 5 Raum 1**

**Biomechanische Bewegungsanalysen in Prävention und Rehabilitation**

Leitung: Thomas Jöllenbeck (Bad Sassendorf)

**15:00-15:05 Einführung in den Arbeitskreis**

Thomas Jöllenbeck (Bad Sassendorf)

**15:05-15:30 Einsatzmöglichkeiten und neue Entwicklungen der (klinischen) Ganganalyse**

Dieter Rosenbaum (Münster)

**15:30-15:55 Die biomechanische Ganganalyse als Mittel der Verlaufskontrolle nach Hüft-TEP**

Siegfried Leuchte (Halle)

**15:55-16:20 Die Teilbelastung in der orthopädisch-traumatologischen Rehabilitation**

Thomas Jöllenbeck (Bad Sassendorf), Norbert Olivier (Paderborn)

**16:20-16:40 Biomechanische Analytik nach VKB-Plastik**

Alli Gokeler (Groningen, Niederlande)

**16:40-17:00 Wirkung von Schuhzurichtungen und Einlagen auf die Kinematik und Kinetik des Bewegungsapparates**

Wolfgang Potthast (Köln)

**AK 9 Raum 2**

**Wahrnehmung und Handlung – Visuomotorik, Audiomototrik, multisensorische Intergration**

Leitung: Alfred Effenberg (Bonn/Köln)

**15:00-15:05 Einführung in den Arbeitskreis**

Alfred Effenberg (Bonn/Köln)

**15:05-15:25 Optischer Fluss vs. visuelle Heuristiken für die Handlungssteuerung**

Heiko Hecht (Mainz)

**15:25-15:50 Audio-Motorische Integration beim Musizieren – und Ihr Einsatz in der neurologischen Rehabilitation**

Eckart Altenmüller (Hannover)

**15:50-16:15 Audio-visuo-motorische Integrationsmechanismen**

Henning Boecker (Bonn)

**16:15-16:40 Wahrnehmungs-Handlungszusammenhang und motorisches Lernen**

Heinz Mechling (Bonn/Köln)

**16:40-17:00 Audiovisuelle Integration und Bewegungsregulation**

Alfred Effenberg (Bonn/Köln)

**17:30 Arbeitskreise****AK 13 Raum 1**

**Prävention und Rehabilitation**

**- Kinder und Jugendliche - Kraft- und Dehntraining**

Leitung: Stephan Starischka (Dortmund)

**17:30-17:45 Entwicklungsförderung und Integration durch Sport - ein Therapiekonzept für Kinder mit ADHS**

Christina Hahn (Universität Heidelberg)

**17:45-18:00 „Bewegtes Lernen – das Wiener Modell“ - ausgewählte Ergebnisse einer 4jährigen Intervention an Wiener Volksschulen 2000-2004**

Elisabeth Mucha (Wien)

**18:00-18:15 Motorische Fitness übergewichtiger und adipöser Zweitklässler in Düsseldorf**

Theodor Stemper (Düsseldorf)

**18:15-18:30 Effektivität eines sanften Einsatz-Krafttrainings mit Jugendlichen**

Gerd Thienes (Dortmund)

**18:30-18:45 Welche Anpassungen bewirkt ein Langzeitdehnungstraining?**

Hendrik Heger (Tübingen)

**18:45-19:00 Elektrostimulationstraining der Beinstrecker steigert die Sprunghöhe bei Drop Jumps nicht**

Mathias Reiser (Gießen)

**AK 14 Raum 2**

**Freie Themen – Aspekte der Motorik**

Leitung: Klaus Blischke (Saarbrücken)

**17:30-17:45 Implizites Lernen nach dem Pew-Paradigma: Probleme und Lösungen**

Ernst-Joachim Hossner (Greifswald)

**17:45-18:00 Haltungsregulation versus Gleichgewichtsfähigkeit**

René Schwesig (Halle-Wittenberg)

- 18:00-18:15 Was heißt "balancierbar"?**  
**Gleichgewichts-Leistungen im Handlungsbezug!**  
Volker Lippens (Oldenburg)
- 18:15-18:30 Motor ontology: The model MOVID explains the effect of motion on decision making**  
Markus Raab (Flensburg)
- 18:30-18:45 Altersabhängige Defizite der Bewegungskontrolle der oberen Extremitäten am Beispiel des „precision grip“**  
Claudia Voelcker-Rehage (Bremen)
- 18:45-19:00 Zur Funktionalität der Kraftentwicklung beim Take-Off im Beach-Volleyball**  
Katja Vetter (München)

**AK 15 Raum 3**

**Prävention und Rehabilitation - Herz-Kreislauf-System**

Leitung: Klaus Völker (Münster)

- 17:30-17:45 Gesundheitsfördernde Fitness und ihre Wirkung auf die Konzentration der Blutfette**  
Susanne Ring-Dimitriou (Salzburg)
- 17:45-18:00 Geschwindigkeit, Laktat und Blutdruck bei herzfrequenz-gesteuerten Laufbandbelastungen**  
Kuno Hottenrott (Halle-Wittenberg)
- 18:00-18:15 Belastungssteuerung in der kardiologischen Rehabilitation**  
Kristin Ringel (Halle-Wittenberg)
- 18:15-18:30 Analyse zum Bewegungsverhalten von KHK-Patienten**  
Lutz Schega (Magdeburg, Leuven)
- 18:30-18:45 Leistungsvoraussetzungen der Schiedsrichter der 1. und 2. Fußball-Bundesliga**  
Volker Hölzke (Lüdenscheid-Hellersen)

**20:00 Gesellschaftsabend - Großer Saal / Plenum**

Verleihung der Nachwuchspreise



**CONTEMPLAS**  
*advanced movement analysis software*



- ⊕ Sport
- ⊕ Biomechanik
- ⊕ Orthopädie
- ⊕ Rehabilitation
- ⊕ Physiotherapie

*Highspeed/DV video*  
**Fußdruckmessung**

*Kinematik/Dynamik*  
**EMG**

**2D/3D**  
**Bewegungs-**  
*analyse*



[www.contemplas.com](http://www.contemplas.com)

**Samstag, 18. Februar 2006****09:00 Hauptvortrag 4, Plenum**

Moderation: Thomas Jöllenbeck (Bad Sassendorf)

**Repetitive Stoßbelastungen im Sport – Stimulus für Geweheadaptionen oder Ursache für degenerative Schädigung der Gelenke**

Gert-Peter Brüggemann (Köln)

**10:00 Arbeitskreise****AK 3 Plenum****Dehnen und Leistungsfähigkeit in Prävention und Rehabilitation**

Leitung: Franz Marschall (Saarbrücken)

**10:00-10:05 Einführung in den Arbeitskreis**

Franz Marschall (Saarbrücken)

**10:05-10:25 Differenzierung im Beweglichkeitstraining: Methoden, Belastungsnormative, Wirkung**

Thomas Gisler (Luzern)

**10:25-10:45 Dehnen – Zwischen Anspruch und Wirklichkeit: Befunde zur interindividuellen Differenz von Muskelaktivitäten bei gleichen Dehnübungen**

Christian Baumgart (Wuppertal)

**10:45-11:05 Wirkung eines statischen Dehnprogramms auf die einbeinige Gleichgewichtsleistung**

Stephan Böckmann (Oldenburg)

**11:05-11:25 Zur zeitlichen Stabilität der negativen Effekte statischen Dehnens auf Schnellkraftleistungen**

Josef Wiemeyer (Darmstadt)

**11:25-11:45 Zur Kompensation von Leistungseinbußen nach statischem Dehnen durch motorische Aktionen**

Martin Hillebrecht (Oldenburg)

**11:45-12:00 Zur Wirkung des Dehnungstrainings als Verletzungsprophylaxe**

Andreas Klee (Wuppertal)

**AK 7 Raum 1****Optimierung der Prävention, Rehabilitation und Wiederverletzungsprophylaxe von Verletzungen im Fußball**

Leitung: Peter Stehle, Gabriele Neumann (Bonn)

**10:00-10:20 Fußball interdisziplinär:****Zur Optimierung der Prävention, Rehabilitation und Wiederverletzungsprophylaxe von Verletzungen im Fußball**  
Wolfgang Taube (Freiburg)**10:20-10:40 Beurteilung der Gleichgewichtsfähigkeit als Parameter der sensomotorischen Leistungsfähigkeit im Fußball**

Stephan Turbanski (Frankfurt)

**10:40-11:00 Koordinative Aspekte im Fußball**

Ulrich Hartmann (München)

**11:00-11:20 Befindlichkeitsmonitoring im Hochleistungsfußball**

Jens Kleinert (Würzburg)

**11:20-11:40 Ausrüstung im Fußball: "Schuh, Ball und Schützer aus Sicht der Prävention**

Veit Senner (München)

**11:40-12:00 Gemeinschaftsprojekt des BISp und DFB:****„Fußball interdisziplinär“****- Teilbereich „Propriozeptives Training zur Prävention von Verletzungen im Bereich der unteren Extremität“**

Thomas Schumacher (Borussia Mönchengladbach), Dr. Peter Stehle (Bonn)

**AK 11 Raum 2****Nordic Walking**

Leitung: Ronald Burger (Mainz), Christian Grüneberg (Idstein)

**10:00-10:20 Nordic Walking - Gesundheitssport?**

Ronald Burger (Mainz), Christian Grüneberg (Idstein)

**10:20-10:40 Biomechanische Betrachtung der Nordic Walking Technik**

Ronald Burger (Mainz)

**10:40-11:00 Nordic Walking versus Walking****- eine biomechanische Belastungsanalyse**

Ewald Hennig (Essen)

**11:00-11:20 Nordic Walking****- Eine Feldstudie über den Mythos Gelenkentlastung**

Thomas Jöllenbeck (Bad Sassendorf), Christian Grüneberg (Idstein)

**11:20-11:40 Gelenkschonung durch Nordic Walking? - Wie stellen sich die versprochenen Effekte aus der Sicht der Biomechanik dar**

Ansgar Schwirtz (München)

**11:40-12:00 State of the art -Plenumsdiskussion**

Ronald Burger (Mainz), Christian Grüneberg (Idstein)

**12:15 Podiumsdiskussion, Plenum****Gegenstandsbereiche der Sektionen: Was eint und was trennt uns?**

Moderation: Klaus Willimeczik (Darmstadt)